

Alstom-Ingenieurin Shan Yang mit Bahnindustrie Award 2022 ausgezeichnet

- **Preis der Agenda Bahnindustrie Frauen* hebt von Frauen geführte Spitzenleistungen hervor**
- **Shan Yang gewinnt Preis für anspruchsvolles Energieoptimierungsprojekt**

19. Oktober 2022 – Die Alstom-Projektingenieurin Shan Yang hat den Preis der Agenda Bahnindustrie Frauen* in der Einzelkategorie erhalten. Mit dem Preis wird die Sichtbarkeit besonderer technischer Leistungen von Frauen in der Bahnindustrie erhöht. Die Ingenieurin wurde von der Jury in Wien für ihr ambitioniertes Projekt zur Energieoptimierung in batteriebetriebenen Zügen ausgewählt.

Yang, die heute für die Commuter Plattform des Unternehmens tätig ist, wurde nicht nur für ihre Ingenieurstätigkeit bei Alstom ausgezeichnet, sondern gehörte auch zu dem Team, das für den ersten für den regulären Fahrgastbetrieb zugelassenen Batterietriebzug in Deutschland seit den 1960er Jahren verantwortlich war. „Ich hoffe, dass meine Arbeit dazu beitragen wird, dass mehr batteriebetriebene Fahrzeuge anstelle von Dieselnügen eingesetzt werden, damit der Nahverkehr emissionsfrei und leiser wird und den Fahrgästen mehr Komfort bietet,“ so Shan Yang.

Die Agenda Bahnindustrie Frauen*, Österreichs erstes Netzwerk für Mobilitätsexpertinnen und Fachfrauen aus der Bahnindustrie, wurde 2020 gegründet und hat den Bahnindustrie Award erstmals 2021 verliehen. Auch in diesem Jahr hat eine hochkarätige Jury aus Expertinnen der Technik, Wirtschaft und Wissenschaft die Einreichungen bewertet. Die diesjährigen Jurorinnen waren Ulla Rasmussen, Geschäftsführerin bei VCÖ – Mobilität mit Zukunft, Romana Rotschopf, stellvertretende Büroleiterin von Stadträtin Veronica Kaup-Hasler und Projektverantwortliche GenderAlp, sowie Anna Steiger, Vizerektorin der TU Wien.

Weitere Informationen zum Bahnindustrie Award 2022 finden Sie hier:

<https://agendabif.at/award/>

Alstom ergreift konkrete Maßnahmen zur Förderung von Diversität und Inklusion in allen Bereichen des Unternehmens. Um seinen Verpflichtungen nachzukommen, die diesen Weg untermauern, hat Alstom messbare Ziele festgelegt und auf Konzernebene sowie innerhalb der regionalen Einheiten solide Strukturen geschaffen, um diese Ziele zu erreichen.

Der Lenkungsausschuss für Diversität und Inklusion (D&I), der sich aus Mitgliedern des Top-Managements zusammensetzt, ist für die Entwicklung der D&I-Strategie des Unternehmens und die Definition globaler Initiativen verantwortlich. Das Alstom Executive Committee bewertet jährlich die Fortschritte der Organisation in Bezug auf die D&I-Ziele.

Weitere Informationen über den D&I-Lenkungsausschuss finden Sie hier:

<https://www.alstom.com/company/commitments/diversity-and-inclusion>

Alstom™ ist eine Marke der Alstom-Gruppe

Über Alstom

Alstom entwickelt und vertreibt Mobilitätslösungen, um gemeinsam mit seinen Kunden den Weg in eine kohlenstoffarme Zukunft zu gehen. Die Produkte und Lösungen bilden eine nachhaltige Grundlage für die Zukunft des globalen Transportmarktes. Von Hochgeschwindigkeitszügen, U-Bahnen, Monorail und Straßenbahnen über schlüsselfertige Systeme, Dienstleistungen, Infrastruktur und Signaltechnik bis hin zu digitalen Mobilitätslösungen bietet Alstom seinen Kunden ein in der Branche einmaliges Produktportfolio. 150.000 Fahrzeuge im Einsatz weltweit belegen die Kompetenz des Unternehmens in Projektmanagement, Innovation, Design und Technologie. 2021 wurde das Unternehmen zum elften Mal in Folge in die Dow Jones Sustainability World- und Europe-Indizes aufgenommen. Alstom mit Hauptsitz in Frankreich ist in 70 Ländern vertreten und beschäftigt mehr als 74.000 Mitarbeitende. Die Gruppe erzielte für das am 31. März 2022 zu Ende gegangene Geschäftsjahr einen Umsatz von 15,5 Milliarden Euro.

Weitere Informationen finden Sie unter www.alstom.com

Kontakte

Presse (Österreich)

Marlies FELFERNIG – Tel.: +43 (0) 664 965 4970

marlies.felfernig@alstomgroup.com

Presse (Deutschland)

Jörn BISCHOFF – Tel.: +49 (0) 174 925 0348

joern.bischoff@alstomgroup.com